

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Antimon“ vom 4. November 2021 17:44

Was gibt's eigentlich an der Diskussion nicht zu verstehen? Oder anders gefragt: Was ist das für eine (Un)Art aus einer differenzierten Kritik (Dauerlüften bis die Zimmertemperatur auf 10 °C fällt ohne dass überhaupt bekannt ist, dass ein Stoffumsatz stattfindet) einen Allgemeinschauplatz (man wird ja wohl noch mal lüften dürfen!) zu machen um die Kritik ad absurdum zu führen? Die initiale Kritik bezog sich auf DIESEN Beitrag:

## [Zitat von German](#)

Bisher war es ja nicht so kalt. **Und letztes Jahr hatte es im Klassenzimmer im November und Dezember oft nur 10 Grad bevor dann die Schulen geschlossen wurden.** Bei den vorgeschriebenen Lüftintervallen!

Wir sind halt im Schwarzwald. Die Schüler hatten Decken dabei und waren dick angezogen. Aber das war nicht nur bei mir und an unserer Schule so, das war doch überall so und wird Stand heute wieder so werden. Daher überrascht mich der Kommentar.

Von wegen "vorgeschriebene Lüftungsintervalle" ...

## [Zitat von German](#)

Denn nicht nur im Klassenzimmer sondern auch im Büro lassen wir die Fenster **durchgehend** auf und tragen durchgehend die Maske.

... "durchgehend" ist ganz sicher nicht "vorgegeben". Und ich leiste jetzt keinen weitere Zitier-Service auf die folgenden Beiträge in denen es um Kinder mit Wolldecken in dauergelüfteten Klassenzimmern ging, die sich mal nur nicht so anstellen müssten.